

Freie Universität Berlin - Fachbereich Geschichts- und Kulturwissenschaften - Institut für Altorientalistik



Das Institut für Altorientalistik gehört zu dem Verbund der altentumswissenschaftlichen Institute der Freien Universität Berlin. Zu den wichtigsten Forschungspartner*innen in Berlin gehören das Deutsche Archäologische Institut, die Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften, und das Vorderasiatische Museum. Für Studierende und Wissenschaftler*innen bieten sich damit faszinierende Möglichkeiten der Kooperation und eine Vielzahl von Veranstaltungen und Projekten. Die Vielfalt der altorientalischen Kulturen wird durch zwei Professuren mit komplementären Schwerpunkten repräsentiert. Im Mittelpunkt des Schwerpunkts Assyriologie stehen die Gesellschaften Mesopotamiens mit Sumer, Akkad, Assur und Babylon sowie die Beziehungen zu den Nachbarregionen der Keilschriftkulturen. Der hethitologisch-alkanatolistische Schwerpunkt fokussiert auf die Kulturen Anatoliens. Allgemeine Forschungsschwerpunkte des Instituts sind das 2. Jahrtausend, Ideen- und Wissensgeschichte sowie die Rezeptionsgeschichte.

Wiss. Mitarbeiter*in (Praedoc) (m/w/d)

Wiss. Mitarbeiter*in (Praedoc) (m/w/d) mit 75%-Teilzeitbeschäftigung befristet bis zu 4 Jahre Entgeltgruppe 13 TV-L FU Kennung: Geschkult/AO/WiMi-Praedoc

Stadt: Berlin; Beginn frühestens: Frühestmöglich; Dauer: befristet bis zu 4 Jahre;
Vergütung: Entgeltgruppe 13 TV-L FU; Kennziffer: Geschkult/AO/WiMi-Praedoc;
Bewerbungsfrist: 11.05.2026

Aufgabenbeschreibung

Aufgabengebiet:

- Mitarbeit in Forschung und Lehre
- Lehrplanung
- Studienberatung
- grundständige Lehre in Akkadisch und Sumerisch
- Mitarbeit an Forschungsprojekten des Instituts
- akademische Selbstverwaltung
- Publikationen zu der eigenen Forschungsarbeit
- Die Beschäftigung dient der eigenen wiss. Qualifikation

Erwartete Qualifikationen

Einstellungsvoraussetzungen:

Abgeschlossenes wiss. Hochschulstudium (M.A.) in Altorientalistik, Schwerpunkt Assyriologie

Erwünscht:

- Sehr gute Kenntnisse des Akkadischen und des Sumerischen
- gute Kenntnisse des Alt-Hebräischen

- sehr gute Deutschkenntnisse (bei Deutsch als Fremdsprache ggf. Nachweis über mind. C-1)
- eigenes Promotionsprojekt (z.B. als kurze Skizze)
- Erfahrung in der redaktionellen Betreuung wissenschaftlicher Texte

Weitere Informationen erteilt Frau Maggie Crisp (altorientalistik@geschkult.fu-berlin.de / 030-838-53347).

Bewerbung

Bewerbungen sind mit aussagekräftigen Unterlagen unter Angabe der Kennung bis zum 11.05.2026 im Format PDF (vorzugsweise als ein Dokument) elektronisch per E-Mail zu richten an Frau Prof. Dr. Eva Cancik-Kirschbaum: altorientalistik@geschkult.fu-berlin.de oder per Post an die

Freie Universität Berlin
Fachbereich Geschichts- und Kulturwissenschaften
Institut für Altorientalistik
Frau Prof. Dr. Eva Cancik-Kirschbaum
Fabeckstr. 23-25
14195 Berlin (Dahlem)

Mit der Abgabe einer Onlinebewerbung geben Sie als Bewerber*in Ihr Einverständnis, dass Ihre Daten elektronisch verarbeitet und gespeichert werden.

Wir weisen darauf hin, dass bei ungeschützter Übersendung Ihrer Bewerbung auf elektronischem Wege von Seiten der Freien Universität Berlin keine Gewähr für die Sicherheit übermittelter persönlicher Daten übernommen werden kann.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt.

Die Freie Universität Berlin fordert Frauen sowie Personen mit Migrationsgeschichte ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Vorstellungskosten können von der Freien Universität Berlin leider nicht übernommen werden.

Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt. Bitte reichen Sie Ihre Unterlagen nur in Kopie ein.

Weitere Informationen unter <https://stellenticket.de/203705/FUB/>
Angebot sichtbar bis 11.05.2026

